



KATHOLISCHE KIRCHE IM  
LANDKREIS LUDWIGSBURG

Wir wollen nicht schweigen,  
obwohl schon alles gesagt und geschrieben ist.

Die MHG-Studie „Sexueller Missbrauch an Minderjährigen durch katholische Priester, Diakone und männliche Ordensangehörige im Bereich der Deutschen Bischofskonferenz“, die Kinderschutz-Konferenz im Vatikan im Februar sowie Informationen und Dokumentationen über weltweite Vorgänge in der katholischen Kirche im Zusammenhang mit sexuellem Missbrauch erschüttern Engagierte im Ehrenamt und im Hauptberuf.

An verschiedenen Orten im Dekanat, in Gremien und bei Veranstaltungen ringen Menschen um Worte und eine angemessene Form, um mit den eigenen Fragen und den Fragen anderer, der Fassungslosigkeit und der Ohnmacht umzugehen.

Dafür weiterhin Raum geben, nach Wegen suchen, das Thema nicht unter den Tisch kehren und nicht zur Tagesordnung übergehen – das werden wir tun.

**Birgitta Negwer**  
Dekanatsreferentin



# **Streiflichter** **ins Dekanat**

### Neue Kirchengemeindeordnung und KGR-Wahlen

#### „Wie sieht's aus?“

Dieser Frage werden Sie in den kommenden Monaten öfter begegnen, immer wenn es um die Kirchengemeinde- und Pastoralratswahlen am 22. März 2020 geht.

Mit dem Abschluss des Prozesses „Kirche am Ort – Kirche an vielen Orten gestalten“, der in den meisten Seelsorgeeinheiten in diesem Jahr ansteht, ist ein Rückblick auf die Arbeit der bisherigen Räte verbunden. Im Pastoralen Entwicklungsplan geht der Blick aber vor allem nach vorne. Worin sind wir bestärkt? Wo wollen wir dranbleiben, woran weiter arbeiten? Was werden wir künftig anders machen? Die Erkenntnisse und Ergebnisse gilt es gut zu übergeben an den nächsten Kirchengemeinde- bzw. Pastoralrat. Kirchenentwicklung geht weiter.

Seit 1. März 2019 gilt eine neue Kirchengemeindeordnung (KGO). Sie ist die Grundlage für die Vorbereitung und Durchführung der Kirchengemeinde- und Pastoralratswahlen am 22.03.2020.

Von der Dekanatsgeschäftsstelle aus unterstützen und begleiten wir die Pfarrbüros und Wahlausschüsse in ihren Aufgaben. Hierfür bieten wir Schulungen für Pfarramtsekretärinnen, pastorale Ansprechpersonen und für Wahlausschüsse an.

### „Jugend – Glaube – Religion“: Vortrag mit anschließender Gesprächsrunde

Zum ersten Mal im Dekanat Ludwigsburg: Lehrkräfte, pastorale Mitarbeiter/innen und Ehrenamtliche sind gemeinsam eingeladen, sich über ein aktuelles Thema zu informieren, Kontakte zu knüpfen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Welche Rolle spielt Gott im Leben von Jugendlichen? Ist die Jugend von heute ohne Gott? Die Tübinger Repräsentativstudie 2018 „Jugend – Glaube – Religion“ sagt: „Nein!“ Der Eindruck, junge Menschen könnten mit Religion nichts mehr anfangen, ist falsch. Das zeigen die Ergebnisse der Studie, die die Lehrstühle für katholische und evangelische Religionspädagogik an der Eberhard-Karls-Universität erarbeiteten.

Zum Thema „Jugend – Glaube – Religion“ konnte Frau Annette Bohner als Referentin gewonnen werden. Sie war wissenschaftliche Mitarbeiterin am KIBOR (Katholisches Institut

Informationen der Diözese zur Wahl der Kirchengemeinde- und Pastoralräte finden Sie auf:  
[www.wiesiehtsaus.de](http://www.wiesiehtsaus.de)



KATHOLISCHE KIRCHE IM  
LANDKREIS LUDWIGSBURG

#### Schulungstermine:

Für Pfarramtsekretärinnen und pastorale Ansprechpersonen:

- **27.06.**, 14.00–16.00 Uhr  
Bischof-Sproll-Haus, Paul-Kopf-Saal, Ludwigsburg
- **09.07.**, 10.00–12.00 Uhr  
Gemeindezentrum St. Laurentius, Bietigheim

Für Wahlausschüsse für die KGR-Wahl:

- **19.09.**, 19.00–21.00 Uhr  
Bischof-Sproll-Haus, Paul-Kopf-Saal, Ludwigsburg
- **25.09.**, 19.00–21.00 Uhr  
Gemeindezentrum St. Laurentius, Bietigheim

Für Wahlausschüsse für die PaR-Wahl:

- **30.09.**, 19.00–21.00 Uhr  
Bischof-Sproll-Haus, Paul-Kopf-Saal, Ludwigsburg



KATHOLISCHE KIRCHE IM  
LANDKREIS LUDWIGSBURG

### Einführungsveranstaltung für Lektoren

#### Was ist neu an der neuen Einheitsübersetzung?

Hat nun Kain seinen Bruder aufs Feld gelockt oder nicht? „Erhört“ Gott oder „antwortet“ er? Sahen die Hirten „Glanz“ oder „Herrlichkeit“? Und kam an Weihnachten der „Christus“ oder der „Messias“? Beim Hören und Lesen stolpert man bisweilen über ungewohnte Worte. Ach ja, das ist ja die neue Einheitsübersetzung, die jetzt in die Kirchen Einzug hält. Einiges klingt vertraut, an anderes werden wir uns erst gewöhnen müssen. Die jahrelange Arbeit an den Texten hat zu vielen, teils grundlegenden Korrekturen geführt. Was

für berufsorientierte Religionspädagogik) der Universität Tübingen und arbeitete an der Studie mit, in der Jugendliche im Religions- und Ethikunterricht befragt wurden. Sie stellt die zentralen Ergebnisse aus der empirischen Studie vor und bietet damit fundierte Einblicke in die Religiosität Jugendlicher.

**Termin:** 13.05., 17.00–20.00 Uhr

**Ort:** Gemeindezentrum St. Johannes, Königsberger Str. 41, Bietigheim-Bissingen

**Anmeldung bis 26.04.:** K+B+S, Kornelia Vonier-Hoffkamp, Solitudestr. 5, Ludwigsburg,  
✉ [infokbs@dekanat-lb.de](mailto:infokbs@dekanat-lb.de)



KATHOLISCHE KIRCHE IM  
LANDKREIS LUDWIGSBURG



Kirche + Bildung + Schule

dahinter steckt, welche Entscheidungen die neue Bibelübersetzung geprägt haben, ist Thema des Einführungsabends am 29. Mai im Haus der Katholischen Kirche, Marktplatz 5, Ludwigsburg.

**Referent** ist Dipl.-Theol. Wolfgang Baur, stellvertretender Direktor des Katholischen Bibelwerks e. V., Stuttgart.

**Termin:** 29.05., 19.00 Uhr

**Ort:** Gartensaal, Haus der kath. Kirche, Ludwigsburg

**Info und Anmeldung bis 23.05.:** Dekanatsgeschäftsstelle,  
☎ 07141-9618-10, ✉ [dekanat.ludwigsburg@drs.de](mailto:dekanat.ludwigsburg@drs.de)

## Du fehlst mir! Angebote für junge Erwachsene, die trauern



Johannes Schwarz, Stiftungsrat der Jugendstiftung just, Johanna Schwarz (mit Sohn auf dem Arm) und Michael Friedmann, Team „Du fehlst mir!“, Carina Mayer, Stiftungsrätin der Jugendstiftung just (v.l.n.r.)

Seit nunmehr fünf Jahren gibt es für junge Erwachsene, die um Familienangehörige, Freunde und nahestehende Menschen trauern, die Abende für junge Erwachsene. Für das im vergangenen Herbst zum ersten Mal angebotene Wochenende wurde dem Team nun auch der Innovationspreis 2018 „Geistesblitz“ der Jugendstiftung JUST der Diözese Rottenburg-Stuttgart verliehen, welcher zudem mit € 1.000 dotiert ist.

Die nächste Abendreihe beginnt am 8. Mai 2019 von 19 bis 21 Uhr in den Räumen der Jugendkirche Ludwigs-

burg. Die weiteren Abende sind an wechselnden Wochentagen am 20. Mai, 6. Juni, 26. Juni und 18. Juli 2019. Dank der Förderung von Andere Zeiten e.V. kann zudem vom 15. bis 17. November 2019 auch wieder ein Wochenende angeboten werden, welches im Seminarhaus Kieselhof stattfindet und von Johanna Schwarz, Eva Sorg und Michael Friedmann geleitet wird. Träger des Angebots „Du fehlst mir!“ sind die Kath. Erwachsenenbildung Kreis Ludwigsburg e.V. und die Ökum. Hospizinitiative im Landkreis Ludwigsburg e.V.

### Weitere Informationen und Anmeldung:

Michael Friedmann,  
☎ 0179-99-26-545,  
✉ [dufehlstmir-lb@hospiz-bw.de](mailto:dufehlstmir-lb@hospiz-bw.de)



## Maria 2.0

**Der Katholische Deutsche Frauenbund (KDFB) der Diözese Rottenburg-Stuttgart unterstützt die Aktion Maria 2.0 aus Münster, die zum Kirchenstreik und zu anderen Aktionen vom 11. bis 18. Mai 2019 aufruft.**

Zum Kirchenstreik unter dem Motto „Maria 2.0“ rufen Frauen der Münsteraner Heilig-Kreuz-Gemeinde auf. Sie protestieren damit gegen den Missbrauch und die Ausgrenzung von Frauen in der Amtskirche und fordern Veränderungen. Der Diözesanvorstand des KDFB Rottenburg-Stuttgart greift die Initiative nun auf und unterstützt sie. Der Diözesanvorstand des KDFB lädt daher alle Katholikinnen und Katholiken der Diözese Rottenburg-Stuttgart dazu ein, vom 11. bis 18. Mai 2019 öffentlichkeitswirksam für eine schonungslose Aufklärung des Missbrauchs und eine gleichberechtigte Teilhabe von Frauen in der Kirche einzutreten. Dies kann durch einen Kirchenstreik geschehen, indem Frauen ihre Tätigkei-

ten bewusst ruhen lassen und damit deutlich machen, wie viel kirchliche Arbeit im Normalfall ganz selbstverständlich von Frauen getragen wird. Darüber hinaus sind Frauen aufgerufen, im Aktionszeitraum vor den Kirchentüren zu bleiben und dadurch zu zeigen, dass sie von den Ämtern und damit von vielen kirchlichen Entscheidungsprozessen immer noch ausgeschlossen sind. „Der Kirchenstreik richtet sich nicht gegen die Gemeinde vor Ort, sondern ganz bewusst gegen die reformbedürftigen kirchlichen Strukturen. Wir laden ausdrücklich auch Männer ein, sich an den Aktionen zu beteiligen“, so Gabi Ilg, stellvertretende Diözesanvorsitzende des KDFB. (aus der Presseerklärung des KDFB)

### Weitere Informationen unter:

<https://www.katholisch.de/aktuelles/aktuelle-artikel/maria-20-katholische-frauen-treten-in-den-kirchenstreik>

## Mutter Kirche – Kirche.Macht.Missbrauch

**Gottesdienst am Muttertag**, parallel dazu Kinderkirche, anschließend Agape

In einem Gottesdienst, der von mehreren Personen aus der Region Stuttgart vorbereitet und gestaltet wird, bringen wir unsere Klage vor Gott, lassen uns vom Wort Gottes inspirieren und halten Ausschau nach Hoffnungszeichen.

Anschließend genießen wir, was jede und jeder mitbringt und mit anderen teilt.

*Herzliche Einladung!*

**Termin:** 12.05., 10.30 Uhr

**Ort:** Katholische Kirche Zur Hl. Familie, Ziegelstr. 10, Marbach am Neckar

## Barrierefreie Kirchen

**Ein wichtiges Anliegen zur Umsetzung des neuen Teilhabegesetzes**

Vor einigen Tagen wurde an alle Kirchengemeinden ein kurzer Fragebogen zur Barrierefreiheit von Kirchen, Pfarrbüros und Gemeindehäusern verschickt. Die Informationen über barrierefreie Kirchen und Gemeindehäuser werden nach Rücksendung der Fragebögen an verschiedenen Stellen veröffentlicht, u.a. im elektronischen Atlas der Diözese

und beim Landratsamt Ludwigsburg. Dekan Alexander König und der gesamte Dekanatsrat bitten die Kirchengemeinden, diese Aktion der Diözese und der Seelsorge bei Menschen mit Behinderung zu unterstützen. Ein kleiner Schritt für die Kirchengemeinde und ein großer Schritt für die Teilhabe aller Menschen.



## Farbe bekennen – Demokratie leben!

Gestalten Sie mit der Künstlerin Sigrid Artmann ein buntes Street-Art-Bild für Demokratie!

Einfach am Samstag, 13. April zwischen 11.00 Uhr und 15.00 Uhr neben die Evangelische Stadtkirche auf den Marktplatz in Ludwigsburg kommen und mitmachen. Poster des Straßenbildes werden anschließend vielerorts aufgehängt. Ein Demokratie-Mobil kommt und es gibt Livemusik.



Initiatoren der Aktion sind die Kirchen am Marktplatz und die Kath. Erwachsenenbildung Ludwigsburg.

**Termin:** 13.04., 11.00–15.00 Uhr

**Ort:** Marktplatz neben der Ev. Stadtkirche, Ludwigsburg



## Abendgottesdienste starten am 23. April

Die beliebte Gottesdienstreihe findet 2019 bereits im zehnten Jahr statt. Die Gottesdienstreihe beginnt am 28. April und läuft bis zum Ende der Sommerzeit am 27. Oktober 2019.

Eingeladen sind alle, die am Sonntagabend vor Beginn der neuen Arbeitswoche geistlich auftanken und den barocken Kirchenraum genießen möchten, der nur selten öffentlich zugänglich ist. Immer wieder sorgen Chöre und Musikgruppen

aus dem Landkreis Ludwigsburg und Umgebung für musikalische Höhepunkte.

Der Zelebrant des Eröffnungsgottesdienstes am 28. April ist der Stellvertretende Dekan Roland Deckwart.

**Termin:** sonntags, jeweils 18.00 Uhr

**Ort:** Schlosskirche, Ludwigsburg

**Infos über Termine und Gestaltung:**  
[www.dekanat-lb.de](http://www.dekanat-lb.de)

## Angebot der Familienpastoral: Johanni-Nacht

Feiern Sie gemeinsam mit Familie und Freunden die Johanni-Nacht als ein Fest des Sommerhöhepunktes: Jede und Jeder, Jung und Alt sind herzlich willkommen, um zu verweilen bei Musik und Gesang. Bringen Sie Ihr Essen einfach mit, Tische und Stühle stehen bereit, ebenso vorhanden ist eine Grillmöglichkeit und ein Getränkeverkauf.

Musikalische Unterhaltung mit **Weltempfänger**.

Eintritt frei, um Spende wird gebeten

**Termin:** 28.06., 18.00 Uhr

**Ort:** Garten des Mehrgenerationenhauses Mühlacker, Seniorenzentrum St. Franziskus, Erlenbachstr. 15, Mühlacker

**Info:** Alexandra Rapp, Leitung Mehrgenerationenhaus,  
☎ 07041-95340



## Familienmartinusweg in neuem Glanz

Auf dem Familienmartinusweg im Bietigheimer Forst hat sich einiges getan: Die Übersichtstafeln an den Parkplätzen wurden neu gestaltet, die Beschilderung an den Wegen strahlt auch in neuem Glanz. Ebenso erscheinen die Begleithefte frisch in zweiter Auflage. Diese können über die Dekanatsgeschäftsstelle bestellt werden.

Eine Gelegenheit, die Neuerungen zu betrachten, gibt es am 29. Juni.

Dann sind alle ab 14.00 Uhr zu einem Familiennachmittag eingeladen. Neben dem gemeinsamen Pilgern warten viele Überraschungen.

Bereits am 11. Mai findet im Rahmen des Familiencafés im Haus der katholischen Kirche eine Vernissage statt. Gezeigt werden Filzbilder mit Motiven aus dem Leben des Heiligen Martin. Gestaltet wurden die Exponate von Studentinnen und Studenten der St. Loreto Schule Ludwigsburg. Vorausgegangen war ein Rundgang auf dem Familienmartinusweg, bei dem die Künstler nicht nur einen Geocache suchten, sondern auch Skizzen und Fotos machten.

## Kommunalwahl 2019: Hier bin ich zu Hause, hier gestalte ich mit!

Gerade in der Kommunalpolitik wird über viele wesentliche Aspekte entschieden, die unser tägliches Leben direkt betreffen und beeinflussen: Angefangen bei Kindergärten und Schulen, dem Öffentlichen Personennahverkehr, bei Aspekten der Wohnungspolitik, bis hin zu Pflege.

Auf diesen Seiten erläutert die Caritas in Baden-Württemberg wie sie zu den verschiedenen Lebensaspekten steht und wie ein gerechtes und gutes Leben für uns alle gestaltet werden sollte: <https://www.caritas-rottenburg-stuttgart.de/caritas-waehlt>



## Jugendspirituelles Zentrum Michaelsberg

**DerBERG fährt nach Assisi: 09.06–15.06.2019**

DerBERG fährt nach Assisi und reist mit Franziskus und Klara durch die umbrische Stadt. Fahrt mit zwei Kleinbussen. Unterbringung in einem Selbstversorgerhaus.

Für Jugendliche und junge Erwachsene von 16 bis 30 Jahren.

**Anmeldung und weitere Infos:** [www.der-berg-online.de](http://www.der-berg-online.de)



## Leben schützen. Menschen begleiten. Suizide verhindern.

Vom 4. bis 11. Mai 2019 findet die diesjährige ökumenische Woche für das Leben statt. Sie widmet sich unter dem Titel »Leben schützen. Menschen begleiten. Suizide verhindern.« der Suizidprävention und stellt die vielfältigen Beratungsangebote beider Kirchen für suizidgefährdete Menschen und ihre Angehörigen in den Mittelpunkt. Vor dem Hintergrund von etwa 10.000 Suiziden

und noch deutlich mehr Suizidversuchen in Deutschland pro Jahr will sie den Gründen von Depression und Todeswünschen nachgehen und Wege für eine bessere Prävention und Versorgung suizidgefährdeter Menschen aufzeigen.



Informationen finden Sie unter:

<https://www.woche-fuer-das-leben.de/>

[www.trauer-nach-suizid-vaihingen.de](http://www.trauer-nach-suizid-vaihingen.de)

<http://www.ak-leben.de/>

## Kirche auf der Remstalgartenschau: Unendlich glauben

Auf der Remstalgartenschau, der Interkommunalen Gartenschau 2019, gibt es vielfältige Angebote der Kirchen zu den Themen *Aufbrechen*, *Unterbrechen* und *Für andere da sein*. Die Eröffnung der Gartenschau findet am 10. Mai 2019 in Schorndorf mit Weihbischof Karrer und Prälätin Wulz statt. Am 05.10. ist die Nacht der offenen Kirchen mit Glockenläuten von Essingen bis Remseck (80 km) und einer Illumination der Kirchen – lassen Sie sich überraschen. Am 26.05. gibt es in Urbach einen Motorradgottesdienst. Weiterhin geht es in sieben Etappen sonntags durch das schöne Remstal zum Remstalpilgern. Ein Anhänger mit einer

mobilen Kirche steht an unterschiedlichen Orten. Angeboten wird eine Orgelradtour von Fellbach über Kernen nach Weinstadt (18.05.), eine Kirchenführer-App für Ihr Smartphone und vieles andere mehr.

Informieren Sie sich über die Homepage [www.remstal.de](http://www.remstal.de) (kurz runterscrollen bis zum Button Kirchen)

Die Veranstaltungen der Kirche auf der **Bundsgartenschau** in Heilbronn (17.04.–06.10.2019) finden Sie unter [www.kirche-buga2019.de](http://www.kirche-buga2019.de)



## 40 Tage ohne Plastik

Im interaktiven Fasten-Workshop der Kirchengemeinde Freiberg stellten sich am ersten Abend 32 Teilnehmerinnen der Herausforderung, 40 Tage ohne Plastik zu leben. So einfach ist es nicht: Wenn man wie gewohnt in den Supermarkt geht, kommt man

schon in der Gemüseabteilung bei den eingepackten Gurken an seine Grenzen, die findet man vielleicht doch noch unverpackt, spätestens bei der Suche nach Frischkäse ist dann Schluss und man hat auch keine Lust mehr.

Ohne unnötiges Plastik zu leben, geht nicht von heute auf morgen. Aber es geht!

Am ersten Abend haben die Teilnehmerinnen Tipps und Tricks zum plastikfreien Leben und Einkaufen bekommen. Danach wurde es praktisch, jede stellte ihren eigenen, plastikfreien Orangenreiniger her. Als Give-Away gab es einen Baumwoll-Zuziehbeutel, um Pilze, Salat und Co ohne Plastik kaufen zu können.

Und warum machen wir das Ganze als kirchliches Angebot? – Weil unsere Schöpfung zu wertvoll zum Verschmutzen ist und wir unser „Haus“, wie Papst Franziskus in *Laudato si* schreibt, schützen müssen.

Probieren Sie's doch auch mal!

**Ansprechpartnerin:** Miriam Hensel, Gemeindereferentin Freiberg-Pleidelsheim



## Der zehnte Jugendbegleiterkurs...

ist Mitte Januar mit 17 festen Teilnehmerinnen gestartet. Zu bestimmten Modulen kommen immer auch noch Einzelpersonen dazu, z.T. auch aus Kirchengemeinden. So trifft sich immer wieder eine buntgemischte Truppe von Menschen, die im schulischen Bereich aktiv

sind und mit Jugendlichen arbeiten. Die Einzelmodule sind sehr abwechslungsreich und auch trockener Stoff wie die „Entwicklung von Kindern und Jugendlichen“ oder das „System Schule“ wird lebendig dargeboten. Und die einhellige Meinung nach jedem Kursmodul und bei jedem Referenten/jeder Referentin bisher: „Das hat uns sehr geholfen für unsere Arbeit in der Praxis“, „es sind wichtige Themen, die da seitens der Kirche angeboten werden“.

**Weitere Infos:** Kornelia Vonier-Hoffkamp, Dekanatsbeauftragte Schulpastoral / Kirche und Schule, Solitudestr. 5, 71638 Ludwigsburg, ☎ 07141-911-8514, ✉ [kvonier-hoffkamp@dekanat-lb.de](mailto:kvonier-hoffkamp@dekanat-lb.de)



## Rückblick Dekanatskonferenz mit Bischof Dr. Gebhard Fürst am 07.02.2019 in Vaihingen

Alle drei Jahre nimmt Bischof Dr. Gebhard Fürst an einer Dekanatskonferenz teil, um mit den pastoralen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Austausch zu stehen. In seinem Impuls zu Beginn der Konferenz ging er auf die Personalsituation in der Pastoral ein. In allen Berufsgruppen, bei Gemeindeferenten/innen, Pastoralreferenten/innen, Diakonen und Priestern, gehen die Zahlen der Berufsanfänger/innen zurück. Die Diözese wird nicht, wie andere Diözesen, die Seelsorgeeinheiten vergrößern. Ein Weg, mit der künftigen Personalsituation umzugehen, wird die Öffnung für andere Berufe sein. Die Seelsorgeeinheiten sind über die Möglichkeiten im Rahmen des integrierten pastoralen Stellenplanes bereits informiert.

Den Mitgliedern der Dekanatskonferenz war ganz besonders wichtig, miteinander und mit dem Bischof ins Gespräch

zu kommen, wie sich die Ergebnisse der „MHG-Studie zum sexuellen Missbrauch durch Priester“ auswirken. Unter fünf Aspekten wurde die aktuelle Situation beleuchtet und diskutiert: Was bedeutet die MHG-Studie für die Opfer, für die Kirchenentwicklung, bzgl. Macht in der Kirche, für den Umgang mit dem Thema Sexualität in der Kirche, bzgl. Kleinalismus?

Die Auseinandersetzung darüber wird im Dekanat weitergehen. Das Protokoll der Dekanatskonferenz wurde den Gewählten Vorsitzenden der Kirchengemeinderäte zur Verfügung gestellt. Damit verbunden ist die Einladung, in den Kirchengemeinden Gesprächsforen zu schaffen und sich dabei über die Seelsorgeeinheiten hinweg zu vernetzen.

## Vorankündigung: Mesnerausflug am 24. Juni 2019

Alle Mesnerinnen und Mesner sind wieder herzlich zum diesjährigen Jahresausflug eingeladen. Am Montag, 24. Juni, geht nach Würzburg, um Einblicke in die Arbeit eines Domesners zu bekommen. Herr Schumann, Mesner im Würzburger Dom, wird „seine“ Sakristei zeigen und von seinem Dienst erzählen. Anschließend steht eine Führung im Dom an. Nach dem Mittagessen wird dann Gelegenheit

sein, die Kiliansgruft zu besuchen, zur Residenz oder zur Mainbrücke zu gehen.

Eine Einladung mit genaueren Informationen wird rechtzeitig versendet.



## Seminare

### Weg in die Nacht – Gründonnerstag 2019: Nachtwanderung für Männer.

18.04.



**Rundweg von Freudental über den Michaelsberg, Clebronn und wieder zurück.**

18.04. (19.00–ca.1.00 Uhr)

Ort: Treffen in der ehemaligen Synagoge Freudental, Strombergstr. 19

Kosten: € 5,-

Info & evtl. Anmeldung: keb Ludwigsburg, Parkstr. 34, LB, ☎ 07141-2520720, ✉ info@keb-ludwigsburg.de

Spirituelle Impulse begleiten Sie und machen die Nacht zu einer besonderen Erfahrung. Strecke gesamt: 12 km. Das Angebot findet bei jedem Wetter statt.

Bitte anmelden, spontanes Dazukommen ebenfalls möglich. Bitte mitbringen: Festes Schuhwerk, evtl. Regenschutz, Vesper für unterwegs (für eine „Teiletse“), ca. 1 Liter Flüssigkeit, kleines Gläschen, Taschenlampe.

### Karmelitanische Exerziten: Einübung ins Innere Beten und in die Freundschaft mit Gott.

01.05.–05.05.



**Durchgängiges Schweigen.**

01.05. (15.00 Uhr)–05.05. (nach d. Mittagessen)

Ort: Ludwigsburg, Haus St. Josef, Parkstr. 30

Kosten: € 300,- (EZ/WC/Du/VP 240,- €/Kurs 60,- €)

Info & Anmeldung bis 16.04.: keb Ludwigsburg, Parkstr. 34, LB, ☎ 07141-2520720, ✉ info@keb-ludwigsburg.de

Durch die Zeit des Schweigens und Hörens hat der Teilnehmer/die Teilnehmerin die Möglichkeit, den Weg nach innen zu gehen und ein/e Lauschende/r und Hörende/r zu werden. Bei dieser

karmelitanischen Exerzitenform werden die Teilnehmer nicht im persönlichen Gespräch begleitet. In täglich zwei Vorträgen gibt der Exerzitenbegleiter Anregungen zum Nachdenken, Meditieren und Beten.

Exerzitenbegleiter: Jörg Maihoff (Dipl. Theologe).

### Mein Herz sieht Dich! Emotionale Intelligenz in der Familie, Workshop für Eltern.

07./21.05.



07./21.05. (19.00–21.15 Uhr)

Ort: Haus Edith Stein, Ludwigsburg

Kosten: € 40,- (Familienpreis)

Info & evtl. Anmeldung: keb Ludwigsburg, Parkstr. 34, LB, ☎ 07141-2520720, ✉ info@keb-ludwigsburg.de

Lachen, weinen, wütend und traurig sein: nirgends ist man sich so nah wie innerhalb der Familie, und nirgends kann man sich gegenseitig so wehtun.

Dieser Kurs beleuchtet die Entstehung und den konstruktiven Umgang

mit Gefühlen. Es geht um Selbstwahrnehmung, Kommunikationsfähigkeit und Sozialkompetenz. In der Familie kann man dies voneinander lernen und sich gemeinsam auf das Abenteuer Gefühle einlassen.

Mit Julia Ebenhofer (Dipl. Pädagogin).

**11.05.** (15.00–16.30 Uhr)**Ort:** Klosterpark beim Haus Edith Stein, Ludwigsburg**Kosten:** € 5,-**Info & evtl. Anmeldung:** keb Ludwigsburg, Parkstr. 34, LB, ☎ 07141-2520720, ✉ info@keb-ludwigsburg.de

Bei diesem Angebot geht es darum, auf besondere Weise Lebensfreude zu entfachen, zur Ruhe zu kommen und die Selbstheilungskräfte zu stärken. Die Kräfte der Mutter Erde können so getankt werden und der Himmel durch den Gesang ein Stück weit auf die Erde

geholt werden. Wunderbare, wohlthuende und inspirierende Plätze des Klosterparks werden entdeckt. Eingeladen sind alle Menschen, die gerne singen.

Mit Simone Jakob (Sopranistin).

### Ausstellung im Haus Edith Stein: Heike Grüß und Thora Gerstner: Lines and letters on paper and glass.

Jetzt schauen wir in einen Spiegel und sehen nur rätselhafte Umrise...

Zeichnung, Text, Fotografie sowie das Einbinden des Ortes in die eigene Arbeits- und Denkweise bilden das Herz der Ausstellung.

**Ausstellungsdauer:** 12.05.–12.07.2019**Ort:** Haus Edith Stein**Vernissage:** 12.05., 17.00 Uhr mit Heike Grüß und Thora Gerstner

### Gespräche für Paare, die heiraten wollen“: „Mit Dir möchte ich leben“.

18.05.

**18.05.** (9.30–18.00 Uhr)**Ort:** Kath. Gemeindezentrum, Möglingen**Kosten:** € 25,- pro Paar**Info & evtl. Anmeldung:** keb Ludwigsburg, Parkstr. 34, LB, ☎ 07141-2520720, ✉ info@keb-ludwigsburg.de

Sie wollen heiraten und haben sich für eine kirchliche Trauung entschieden. Wir laden Sie ein zu einem Gedankenaustausch mit anderen Paaren, die den gleichen Schritt tun. Gesprächsthemen sind z.B.: Was prägt uns als Frau und Mann? Welche Erfahrungen haben

wir in unserer Partnerschaft bisher miteinander gemacht? Wie stellen wir uns unser Leben als Paar vor? Welche Vorstellung haben wir selbst von einer christlich gelebten Ehe?

Mit Anni und Richard Fock.

### Fortbildung: Kantorendienst.

06.07.

**06.07.** (Beginn: 14.00 Uhr, Ende: nach der Abendmesse, die um 18.30 Uhr in der Kirche St. Martinus, Johannes-Str. 21, 70806 Kornwestheim, beginnt)**Ort:** Kirche Heilig Geist, John F. Kennedy-Allee 59, 71686 Remseck/Pattonville**Info:** Peter Alexander Döser, Dekanatskirchenmusiker Ludwigsburg I (Süd), ✉ peter.doerer@t-online.de**Anmeldung bis 24.06.:** Dekanatsgeschäftsstelle, ☎ 07141-9618-10, ✉ dekanat.ludwigsburg@drs.de**Kursinhalt:** Die Bedeutung und Aufgabe des Kantorendienstes in der Liturgie.

Einblick in die aktuellen Begleit-Publikationen zum neuen Gotteslob. Praktisches Erarbeiten von verschiedenen Wechselgesängen aus dem Gotteslob, verschiedene Kantorengesänge, Psalmodie und Hallelujarufen. Intensives Einüben der Kantorengesänge zum aktuellen Wochenendgottesdienst im Rahmen des Kirchenjahres. Anschließend Aufführung der vorbereiteten Gesänge in der Vorabendmesse der St. Martinus-Gemeinde Kornwestheim. Der Workshop endet also erst mit der Gestaltung der Abendmesse in der Kir-

che St. Martinus Kornwestheim.

An alle kirchenmusikalisch Interessierten, wie Kirchenchorsänger/innen, Schola-Sänger/innen, Chorleiter/innen, Workshop-Leiter/innen, welche im sonntäglichen Gottesdienst als Kantoren einen wichtigen Dienst bereits ausüben oder zukünftig ausüben möchten.

Kenntnisse im Notenlesen und eine sichere Stimme sind als wichtige Voraussetzungen erforderlich.



### „Was glaubst Du?“ Mit Kindern große Fragen stellen.

13.07.

#### 3. Diözesaner Kongress Kinder- und Familiengottesdienste

**13.07.** (09.30–17.00 Uhr)**Ort:** Kloster Untermarchtal**Anmeldung bis 24.06. nur online unter:** www.institut-fwv.de/kigo-kongress/**weitere Infos:** Institut für Fort- und Weiterbildung, Referat Liturgie mit Kindern und Familienpastoral, Rottenburg,

✉ ASaile.institut-fwv@bo.drs.de

Es braucht Räume und Zeiten und kreativer Ideen und Ausdrucksweisen, den Sehnsüchten und Fragen der Kinder auf den Grund zu gehen und sie im Gespräch offen und lebendig zu halten.

Wie dies gelingen kann, dazu gibt der Kongress Reflexionsmöglichkeiten und praktische Anregungen.

Eingeladen sind Mitarbeiter/-innen in Gottesdiensten mit Kindern, Gottesdienstleiter/-innen, Religionslehrer/-innen, Erzieher/-innen und Pastorale Dienste.

Kinderbetreuung ist möglich.



<b>13.04.</b> 8.30–ca. 18.00 Uhr <i>von Besigheim nach Horrheim</i>	<b>Samstagspilgern auf dem Martinusweg</b> mit der Martinusgemeinschaft im Landkreis Ludwigsburg	<b>22.05.</b> 18.30–21.00 Uhr <i>Gemeindehaus Arche der Ev. Weststadtgemeinde, Osterholzallee 51, LB</i>	<b>Ökumenisches Forum Asyl</b>
<b>13.04.</b> 10.30–13.30 Uhr <i>Haus der Katholischen Kirche, LB</i>	<b>Inklusives Familiencafé:</b> Jede Familie, jedes Kind ist willkommen – ob auf dem Bobbycar, dem Fahrrad oder im Rolli	<b>05.06.</b> 19.30–21.30 Uhr <i>Bischof-Sproll-Haus, Ludwigsburg</i>	Sitzung <b>geschäftsführender Ausschuss</b> des Dekanatsrates
<b>19.04.</b> 12.00–14.00 Uhr <i>Stuttgart</i>	<b>Ökumenischer Frauenkreuzweg in Stuttgart</b> in Kooperation mit den Ev. Frauen in Württemberg (EFW) und Landesfrauenpfarrerin Eva Bachteler	<b>08.06.</b> 9.00 Uhr Treffpunkt <i>Stuttgart-Hofen bis zur Schlosskirche in Ludwigsburg</i>	<b>Pilgerweg "sozial"</b> – auf dem Martinusweg für Jugendliche und junge Erwachsene. <b>Anmeldung bis 20.05.:</b> Jugendpastorales Zentrum YouCh Stuttgart, ☎ 0711-3290-464, ✉ bogolawski@donbosco.de
<b>07.05.</b> 14.30–17.00 Uhr <i>GZ St. Maria, Möglingen</i>	<b>Dekanatskonferenz</b> der past. MitarbeiterInnen & LeiterInnen	<b>08.06.</b> 10.30–13.30 Uhr <i>Haus der Katholischen Kirche, LB</i>	<b>Inklusives Familiencafé:</b> Jede Familie, jedes Kind ist willkommen – ob auf dem Bobbycar, dem Fahrrad oder im Rolli
<b>11.05.</b> 10.30–13.30 Uhr <i>Haus der Katholischen Kirche, LB</i>	<b>Inklusives Familiencafé:</b> Jede Familie, jedes Kind ist willkommen – ob auf dem Bobbycar, dem Fahrrad oder im Rolli	<b>04.07.</b> 19.30–21.30 Uhr <i>GZ St. Petrus Canisius, Remseck-Altdingen</i>	<b>Sitzung Dekanatsrat</b>
<b>22.05.</b> ganztägig	<b>Ausflug der Pfarramtssekretärinnen</b>	<b>05.07.</b> 14.30–17.00 Uhr <i>GZ Hl. Geist, Markgröningen</i>	<b>Treffen der Pastoralreferentinnen und -referenten</b> des Dekanats
<div data-bbox="116 1169 801 1568" data-label="Complex-Block"> <p><b>Abendgottesdienst des Dekanats</b> Schlosskirche Ludwigsburg sonntags 18.00 Uhr 28. April – 27. Oktober 2019</p> <p> <i>Herzlich Willkommen!</i> KATHOLISCHE KIRCHE IM LANDKREIS LUDWIGSBURG</p> </div>		<b>11.07.</b> 14.30–17.00 Uhr <i>Haus der kath. Kirche, Ludwigsburg</i>	<b>Treffen der Gemeindefreferentinnen und -referenten</b> des Dekanats: Ausklang, <b>Info:</b> Michael Schmid, ☎ 07141-1411617, ✉ m.schmid@kath-kirche-lb.de
		<b>13.07.</b> 10.30–13.30 Uhr <i>Haus der Katholischen Kirche, LB</i>	<b>Inklusives Familiencafé:</b> Jede Familie, jedes Kind ist willkommen – ob auf dem Bobbycar, dem Fahrrad oder im Rolli

## Aus der Dekanatsgeschäftsstelle

Während der Oster- und der Pfingstferien ist die Dekanatsgeschäftsstelle urlaubsbedingt nicht regelmäßig besetzt.

**Kontakt:** Dekanatsgeschäftsstelle, ☎ 07141-9618-10, ✉ dekanat.ludwigsburg@drs.de

[www.dekanat-lb.de](http://www.dekanat-lb.de)



**Herausgeber:** Dekanatsleitung  
**Kontakt:** Katholisches Dekanat Ludwigsburg  
Schorndorfer Str. 31  
71638 Ludwigsburg  
☎ 07141-9618-10  
✉ streiflichter-dekanat.ludwigsburg@drs.de

**Redaktion:** I. Köhler, F.D. Schwarz (V.i.S.d.P.)  
5 Ausgaben im Jahr, Auflage: 1000  
Das nächste Streiflicht erscheint am 17.07.2019

Fotos: S. 1 privat; Du fehlst mir: A. Kamlage; Jugendbegleiterkurs: privat.